



## Kompetenzzentrum Kfz-Digitalisierung und Vernetzung im Fahrzeug (im Aufbau)

---

Terminbericht:

### Informationsveranstaltung

„Schrauben Sie an Ihrer Zukunft. Hin zu neuer Mobilität: Trends, Lösungen und Netzwerke.“



Das Projekt „KOMZET“ wird gefördert vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

Gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg, vertreten durch das Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg.

## Kompetenzzentrum Kfz-Digitalisierung und Vernetzung im Fahrzeug (im Aufbau)

---

### Übersicht:

- Wann?  
16.05.2024
- Wo?  
Berufsbildungsstätte Hennickendorf  
Rehfelder Straße 50  
15378 Hennickendorf
- Teilnehmer Projektteam  
Paul Ulrich  
Matthias Trakies  
Wojciech Runowski
- Teilnehmer  
Speaker: Henry Kuhle (VDA)  
Speaker: Axel Schmook (OSZ Palmnicken)  
Speaker: Ilka Pannwitz (HWK Frankfurt Oder)  
25 Teilnehmende

### Zusammenfassung:

Am 16. Mai 2024 veranstaltete das im Aufbau befindliche Kompetenzzentrum KFZ der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) im Bildungszentrum Hennickendorf, eine erste Infoveranstaltung zum Thema „Hin zu neuer Mobilität: Trends, Lösungen und Netzwerke“ statt. Die Veranstaltung bot Interessenten aus der Kfz-Branche eine Plattform zum Austausch über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Bereich des automatisierten Fahrens. Ziel der Veranstaltung war es die Teilnehmenden über das Projekt des im Aufbau befindlichen Kompetenzzentrums zu informieren und zur Kooperation anzuregen.

## Kompetenzzentrum Kfz-Digitalisierung und Vernetzung im Fahrzeug (im Aufbau)

---

### Begrüßung und Eröffnung:

Mit einer Begrüßung der Teilnehmenden eröffnete Herr Ulrich die Veranstaltung und gab einen Überblick über die Agenda des Nachmittags sowie einer Einführung in die Thematik.

### Fachvortrag Herr Kuhle:

Im Anschluss stellte Herr Kuhle die aktuellen Entwicklungen in der Automobilindustrie vor und erklärte anhand von Beispielen die Bedeutung der verschiedenen SAE-Level für das automatisierte Fahren. In der darauffolgenden Diskussionsrunde wurden sowohl Chancen als auch Herausforderungen dieser Technologie intensiv besprochen.

### Vortrag und Projektvorstellung Herr Ulrich:

Nach einer kurzen Pause mit interessanten Gesprächen folgte ein Vortrag von Herrn Ulrich über die Herausforderungen, die neue technologische Entwicklungen für Kfz-Betriebe mit sich bringen. Er stellte dar, wie das im Aufbau befindliche Kompetenzzentrum die Betriebe der Region unterstützen kann und welche Weiterbildungsangebote zukünftig zur Verfügung stehen. Während des Vortrages kam es immer wieder zu kurzen Austauschen zwischen Herrn Ulrich und den Teilnehmenden, in welchen Sie zur aktiven Kooperation motiviert wurden.

### Vortrag Herr Schmook:

Ein weiteres zentrales Thema war der Fachkräftemangel in der Branche, gezielt im Bereich unbesetzter Ausbildungsplätze. Herr Schmook, Schulleiter des Oberstufenzentrum Palmnicken, eine regionale Berufsfachschule in Fürstenwalde, präsentierte Strategien zur Gewinnung neuer Auszubildender. Die Thematik des Vortrages erregte Interesse bei den Teilnehmenden, was zu einem regen Kontaktaustausch führte.

### Info über Fördermöglichkeiten und Austausch:

Frau Pannwitz, Mitarbeiterin der Handwerkskammer Frankfurt (Oder) Abteilung Berufsbildung, informierte in Ihrer Präsentation über die einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA) sowie über mögliche Förderprogramme für Arbeitgeber in der Berufsausbildung. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde den Teilnehmenden die Möglichkeit geboten, sich mit dem Team des Kompetenzzentrums auszutauschen und Netzwerke zu stärken.

### Fazit:

Die Veranstaltung bot wertvolle Einblicke in die Zukunft der Mobilität und die damit verbundenen Herausforderungen für Kfz-Betriebe. Die rege Teilnahme und die angeregten Diskussionen zeigten das große Interesse der Branche an diesem wichtigen Thema.

## Kompetenzzentrum Kfz-Digitalisierung und Vernetzung im Fahrzeug (im Aufbau)

---



*Bild 1 Vortrag Hr. Ulrich*



*Bild 2 Fachgesprächsrunde*